

Frühling/Sommer 2025

Das grüne Blatt

Berchtenbreiter

Wir
begeistern mit
Blumen



Tag der offenen Gärtnerei

Besuchen Sie uns am 25. und 26.4. und erhalten Sie 10% auf Beet- und Balkonblumen



Generationswechsel

Andreas Berchtenbreiter stellt sich im Interview vor



Ausgezeichnet

Wir haben den Staatsehrenpreis für vorbildliche Ausbildung erhalten

VORWORT



AUFGESTELLT RICHTUNG ZUKUNFT

Liebe Kunden und Freunde,

„Weit mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.“ – Dieses Zitat von Albert Einstein beschreibt die aktuelle Situation unserer Gärtnerei sehr gut. Meine Frau und ich blicken mit Freude und Zuversicht in die Zukunft, denn unsere drei Kinder werden gemeinsam den Betrieb unserer Gärtnerei übernehmen und in die Zukunft führen. Dies gibt nicht nur unserer Firma Stabilität und den Mitarbeitern Sicherheit, sondern bietet auch Ihnen, unseren geschätzten Kunden, die Gewissheit, weiterhin einen verlässlichen Partner für alle Anliegen rund um die Pflanze und die Friedhofsgärtnerische Dienstleistung zu haben.

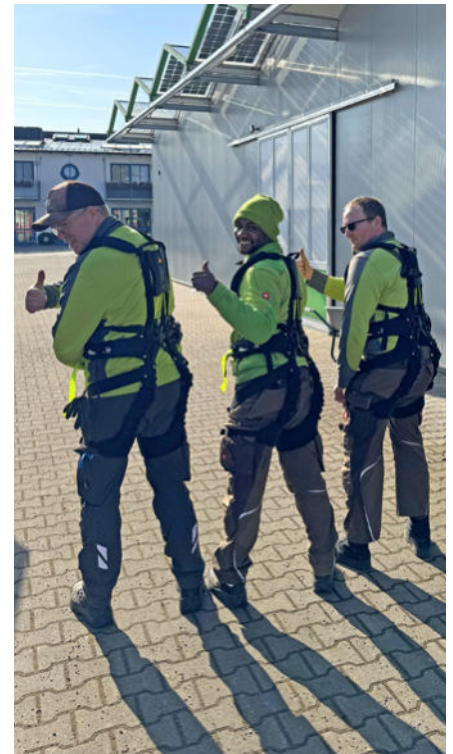
Besonders stolz sind wir auf die Auszeichnung, die uns 2025 vom Bayerischen Landwirtschaftsministerium verliehen wurde: den Staatsehrenpreis für vorbildliche Ausbildung. Diese Ehrung bestätigt uns, auf dem richtigen Weg zu sein, jungen Menschen durch eine fundierte Ausbildung

Zukunftsperspektiven zu bieten. Sie erfüllt uns nicht nur mit Stolz, sondern ist auch ein Ansporn, uns stets weiterzuentwickeln. Denn nichts ist so schädlich wie Stillstand. Ich bin mir sicher, dass Sie als treue Kunden unser Streben nach Innovationen bereits erkannt haben.

Ein weiterer Schritt in Richtung Zukunft ist die Modernisierung unserer EDV. Unser neues Warenwirtschaftsprogramm ermöglicht es uns, die Planung, Durchführung und Abrechnung unserer Friedhofsgärtnerischen Arbeiten noch effizienter zu gestalten. Die Umstellung lief bisher reibungslos.

Mit diesen positiven Zukunftsaussichten blicken wir voller Freude auf die bevorstehende Pflanzzeit. Wir freuen uns darauf, Sie auch in der neuen Saison mit kreativen Ideen und hochwertigem Service zu begeistern.

Ihr Hermann Bentschneider



GESUNDER RÜCKEN – GESUNDE MITARBEITER!

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen, besonders wenn es um das Heben und Tragen geht. Deshalb haben wir jetzt innovative Unterstützung: Drei Exoskelette von Htrius gehören ab sofort zu unserer Ausrüstung! Diese speziellen Anzüge unterstützen den Rücken, indem sie die Belastung beim Heben deutlich reduzieren – so bleibt der Rücken geschont. Eine lohnende Investition in die Gesundheit!

Und wussten Sie schon? Seit 6 Jahren kommt unser Masseur Klaus aus Altenburg jede Woche in unseren Betrieb und bietet unseren Mitarbeiter Massagen an – für alle, die es möchten.

Beides zusammen ist eine perfekte Kombination für einen gesunden Rücken!

FLORIST UND AUSZUBILDENDE GESUCHT (M/W/D)

Blumen sind deine Leidenschaft und du liebst es, kreativ zu arbeiten? Dann haben wir den passenden Job für dich! Wir suchen ab sofort eine Florist*in zur Verstärkung unseres Teams. Außerdem suchen wir ab September

motiviert Auszubildende in den Bereichen Zierpflanzenbau, Friedhofsgärtnerei und Floristik. Mehr Infos auf unserer Homepage. Bewirb dich jetzt und starte deine Zukunft bei uns!



AUSGEZEICHNET! STAATSEHRENPREIS FÜR UNSERE AUSBILDUNG

Wir freuen uns sehr, dass unsere Gärtnerei Berchtenbreiter mit dem Staatsehrenpreis für vorbildliche Ausbildung im Gartenbau ausgezeichnet wurde. Eine besondere Ehre, da dieser Preis 2025 erstmals in unserer Branche vergeben wurde. Diese Auszeichnung bestätigt unser Engagement in der Ausbildung, das auf über 60 Jahren Erfahrung basiert. Derzeit bilden wir sechs Auszubildende in den Bereichen Friedhofs- und Zierpflanzenbau sowie Floristik aus, unterstützt von neun engagierten Ausbildern. Als Familienbetrieb in der fünften Generation sehen wir die Ausbildung nicht nur als

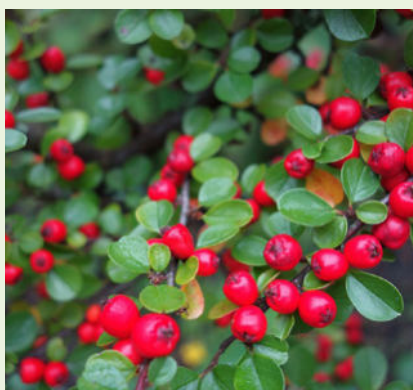
Verpflichtung, sondern als Herzensangelegenheit. Sie sichert die Zukunft unseres Unternehmens und der gesamten Branche. Unsere Motivation reicht von der Fachkräftesicherung bis hin zur Übernahme sozialer Verantwortung. Besonders am Herzen liegt uns die nachhaltige Ausbildung und die Vermittlung von Werten, die über das Fachwissen hinausgehen.

Mit dem Staatsehrenpreis haben wir eine Anerkennung erhalten, die uns motiviert, auch in Zukunft jungen Menschen eine umfassende, zukunftsorientierte Ausbildung in unserer Gärtnerei zu bieten.



Foto: Andreas Pollok/SIMELF

COTONEASTER – IMMERGRÜNER BODENDECKER FÜR DIE GRABUMRANDUNG



Der Cotoneaster, auch Zwergmispel genannt, ist ein beliebter Bodendecker. Produziert in unserer Gärtnerei überzeugt er durch hohe Qualität und kurze Transportwege. Der Cotoneaster fühlt sich an vollsonnigen Standorten besonders wohl und überzeugt durch seine Resistenz gegenüber gängigen Pflanzenkrankheiten und Schädlingen – ideal für städtische Friedhöfe.

Was den Cotoneaster so attraktiv macht, ist sein ganzjährig gepflegtes Erscheinungsbild. Als immergrünes Gehölz behält er auch im Winter seine Blätter und verleiht dem Grab das ganze Jahr über eine harmonische Optik. Im Frühling, meist ab April, entfaltet er seine kleinen weißen Blüten, deren Blütezeit im Juni liegt – die Beeren leuchten im Herbst. Unsere Friedhofsgärtner sorgen mit gezielter Pflege dafür, dass der Cotoneaster immer gut aussieht. Zwischen April und Juli erfolgt die Pflanzung, damit die Pflanzen genügend Zeit zum Einwach-

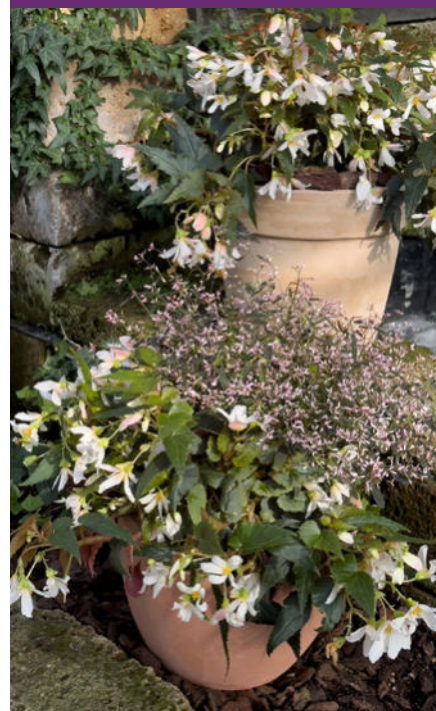
sen haben. Vor dem Einsetzen werden die Pflanzen gründlich gewässert und in frischem, vorgedüngtem Substrat eingesetzt. Ein Rückschnitt der langen Triebe vor dem Pflanzen regt ein dichteres Wachstum an. Die Triebe werden flach auf der Erde angeordnet und mit speziellen Efeunadeln vernadelt – an diesen Stellen bildet der Cotoneaster neue Wurzeln und wächst flächendeckend. Direkt nach dem Einpflanzen wird alles gut angegossen. In den ersten Wochen ist regelmäßiges Gießen, je nach Witterung alle zwei bis drei Tage, besonders wichtig. Es sollte mit einer Gießbrause erfolgen, damit die Erde nicht abgeschwemmt wird. Auch der Rasen rund ums Grab wird mitgegossen. Mit dem Finger wird geprüft, dass der Boden bis zu den Wurzeln feucht ist.

Ab dem Austrieb im April erfolgt der regelmäßige Rückschnitt, was auch für die kleinblättrige Sorte ‚Frieder’s Evergreen‘ wichtig ist, damit der Cotoneaster seine kompakte, dichte Form behält. Je öfter man schneidet, desto dichter die Decke. Alte, holzige oder abgestorbene Triebe werden herausgeschnitten, und wenn nötig, wird Erde eingearbeitet, damit die Anlage nicht hohl wird. Eine leichte Düngung im Frühjahr und Sommer sichert eine optimale Nährstoffversorgung der Pflanze.

Mit dieser sorgfältigen Pflege bleibt der Cotoneaster über viele Jahre hinweg ein dekorativer, immergrüner Bodendecker – ein echter Hingucker auf dem Friedhof.

PFLANZE DES JAHRES 2025: „EVA & MARIE“ – EIN HARMONISCHES BLÜTENDUO

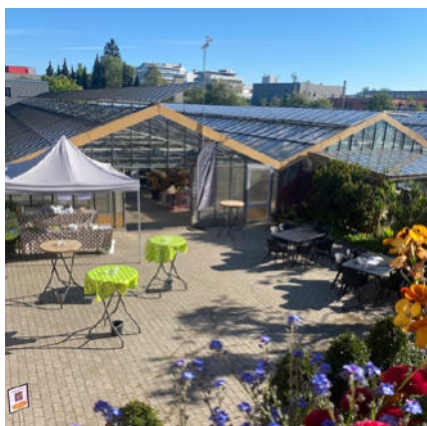
Die Begonien „Eva“ und der rosa Zauberschnee® „Marie“ verwandeln halbschattige Plätze in blühende Oasen. „Eva“ beeindruckt mit weißen Blüten, die von Rosa bis Purpurrot schimmern, während „Marie“ mit ihren schneeweißen, zarten Blüten in Pink und Rosé besticht. Beide Pflanzen sind pflegeleicht, kommen mit Trockenheit zurecht und blühen den ganzen Sommer. Erhältlich exklusiv in unserer Gärtnerei.



TAG DER OFFENEN GÄRTNEREI 2025 – BLÜHENDE VIELFALT UND SPANNENDE AKTIONEN FÜR DIE GANZE FAMILIE!



Lassen Sie sich von der Farbenpracht und Frische unserer Gärtnerei begeistern! Am letzten April-Wochenende öffnen wir wieder unsere Gewächshäuser, um Ihnen einen exklusiven Blick hinter die Kulissen zu gewähren. Entdecken Sie unsere neuen Beet- und Balkonpflanzen, genießen Sie ein abwechslungsreiches Programm und profitieren Sie von tollen Angeboten. Ein Erlebnis für Groß und Klein!



Fr, 25. April 2025 | 8:30 – 18:00 Uhr
Sa, 26. April 2025 | 8:30 – 15:00 Uhr

Sie erhalten an beiden Tagen 10% auf Beet- und Balkonblumen.

Programm-Highlights:

- Glücksrad: Drehen Sie am Glücksrad und gewinnen Sie tolle Preise
- Verpflegung: Genießen Sie unsere Gärtnerbrotzeit mit Schnittlauchbrot und anderen Leckereien.
- Kreativworkshop: Im Makramee-Workshop lernen Sie, wie man persönliche Anhänger knüpft – freitags von 15:00 bis 17:00 Uhr und samstags von 12:00 bis 14:00 Uhr.
- Schnitzeljagd: Für die kleinen Entdecker gibt es eine aufregende Schnitzeljagd durch unsere Gärtnerei mit tollen Preisen und einer Hüpfburg zum Austoben.
- Boogie Woogie: Die talentierten Jugendpaare der Boogie Magic's vom TSV Hohenbrunn bringen Schwung in unsere Gärtnerei! Freitag: 16+17:30 Uhr/ Samstag: 11+12:30 Uhr.

- Natürlich mit Nützlingen: Lernen Sie unsere Nützlinge kennen und nehmen Sie die kleinen Helfer unter die Lupe.

Regionale Aussteller:

Entdecken Sie kreative, regionale Produkte und treffen Sie auf lokale Anbieter:

- Teegalerie: Genießen Sie Verkostungen von handverlesenen Teesorten in höchster Qualität. www.teegalerie.de
- Pfefferbraut: Begeben Sie sich auf eine geschmackvolle Reise um die Welt der Gewürze. www.pfefferbraut.de
- Julias Handmade Jewelry: Handgefertigter Schmuck aus der Region – jedes Stück ein einzigartiges Kunstwerk. www.julias-handmade-jewelry.de
- Thermomix: Erleben Sie die neueste Generation des Thermomix TM7 und entdecken Sie, wie dieser Küchenhelfer Ihre Kochroutine revolutionieren kann. www.vorwerk.com

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SOFTWAREWECHSEL BEI BERCHTENBREITER

Vielleicht haben einige unserer Grabkunden diesen Satz schon gehört: „Einen Moment, da muss ich noch nachschauen. Wir haben eine neue Software und darum dauert es gerade noch ein bisschen länger.“ Der Grund dafür ist, dass wir seit diesem Winter auf ein neues Softwaresystem umgestiegen sind, das alle Prozesse rund um unsere Friedhofsgärtnerei unterstützt.

Dieser Wechsel eröffnet uns viele neue Möglichkeiten, die einzelnen Arbeitsschritte effizienter zu gestalten und stärkt gleichzeitig unsere digitale Zukunftsfähigkeit. Ein Beispiel: Die Daten und Prozesse zwischen dem Blumenhaus und der Friedhofsgärtnerei sind

nun besser miteinander verknüpft, und es wird in Zukunft möglich sein, Arbeitslisten direkt über das Smartphone zu bearbeiten – ganz ohne Ausdrucke.

Für Sie, unsere geschätzten Kunden, soll sich so wenig wie möglich ändern. Es kann jedoch sein, dass Sie bereits Rechnungen erhalten haben, die sich optisch etwas von den gewohnten unterscheiden. Unsere Preise sind nun in den Einzelpositionen als Bruttowerte ausgewiesen. Sie finden einen Strichcode, der an unserer Kasse im Blumenhaus gescannt werden kann, sodass die Rechnung automatisch Ihrem Kundenkonto zugeordnet und als bezahlt markiert wird – eine Arbeit, die früher noch von Hand erledigt wurde.

Zusätzlich finden Sie auf den Rechnungen einen Barcode mit dem Hinweis „Scannen für Online-Banking“. Dieser lässt sich bequem mit Ihrer Online-Banking-App scannen, und die Überweisung wird automatisch ausgefüllt, sodass weniger manuell eingegeben werden muss.

Wir sind sehr froh, dass der Wechsel zwischen den Jahren so reibungslos verlaufen ist und freuen uns, Sie auch weiterhin in der gewohnten Berchtenbreiter-Qualität beraten zu können. Je vertrauter wir mit dem neuen System werden, desto weniger hören Sie den Satz: „Einen Moment, da muss ich noch nachschauen ...“ Bis dahin danken wir Ihnen herzlich für Ihr Verständnis.

GENERATIONENWECHSEL IN DER GÄRTNEREI BERCHTENBREITER – EIN INTERVIEW MIT ANDREAS BERCHTENBREITER



Der Familienbetrieb wird erfolgreich in die nächste Generation geführt! Alle drei Kinder der Familie Berchtenbreiter sind mittlerweile im Unternehmen tätig. Jüngst ist Andreas Berchtenbreiter seit Juni 2024 fest an Bord. Seit Jahresbeginn teilt er sich die Geschäftsführung mit seinem Vater, Hermann Berchtenbreiter. Auch die Schwestern Alexandra und Marina sind als Unternehmerinnen im Betrieb aktiv.

In einem Interview stellen wir Andreas vor:

Was hast du vor deinem Einstieg in die Gärtnerei Berchtenbreiter gemacht?

Ich habe nach meinem Abitur Betriebswirtschaft studiert. Den Bachelor habe ich in München gemacht, meinen Master in Salzburg. Danach habe ich vier Jahre außerhalb der grünen Branche gearbeitet und dabei meine ersten Berufserfahrungen außerhalb von Praktika und Ferienjobs gesammelt, bevor ich dann 2024 in unser Familienunternehmen eingestiegen bin.

Was sind deine Hauptaufgaben im Unternehmen?

Mein erstes großes Projekt war die Einführung einer neuen Software für die Kundenpflege, die Arbeiten rund ums Grab und auch den Zahlungsverkehr.

Neben diesem Projekt unterstütze ich die verschiedenen Bereiche der Firma, von der Zierpflanzenproduktion bis hin zur Friedhofsgärtnerei und konnte auch schon einige Kunden zur Grabpflege beraten.

Berchtenbreiter ist ein echtes Familienunternehmen. Du arbeitest nun gemeinsam mit deinen Eltern und Geschwistern. Wie läuft das ab? Gibt es spezielle Herausforderungen oder Vorteile?

Es gibt sehr viele Vorteile. Zum einen macht es einfach Spaß, mit der Familie zusammenzuarbeiten, und Arbeit soll ja auch Freude bereiten. Zudem hat man immer einen Ansprechpartner, den man im Vertrauen zu Rate ziehen kann. Es ist auch schön, dass wir als Familie alle unterschiedliche Stärken und Hintergründe haben und uns dadurch perfekt ergänzen. Die größte Herausforderung ist wohl, in der Freizeit mit der Familie auch mal die Arbeitsthemen ruhen zu lassen.

Was ist für dich das Besondere an der Gärtnerei Berchtenbreiter?

Zum einen ist es das Team. Ich kenne mehr als die Hälfte der aktuellen Mitarbeiter noch aus meiner Grundschulzeit – und das ist jetzt auch schon ein paar Jahre her. Diese gegenseitige Verbun-

denheit beeindruckt mich sehr. Zum anderen liebe ich die Vielfältigkeit in der Firma, mit den Bereichen der Zierpflanzenproduktion, Friedhofsgärtnerei und dem Blumenhaus samt Floristik. So decken wir die Wertschöpfungskette vom Steckling einer Pflanze bis zur blühenden Viola in den Balkonkästen oder Pflanzbeeten der Gräber ab.

Welche Aufgaben oder Tätigkeiten machen dir in deiner Arbeit am meisten Freude?

Die Abwechslung – kein Tag ist wie der andere. Vom Beratungsgespräch mit Kunden über die Pflege der neuen Software bis hin zum Ausliefern oder Gabelstaplerfahren – der Arbeitsalltag ist immer spannend. Am Morgen weiß ich nicht, was auf mich zukommt, aber genau das gefällt mir.

Wenn du für einen Tag ein Superheld wärst, welche Superkraft hättest du und wie würdest du sie bei der Gärtnerei einsetzen?

Dann hätte ich gerne die Macht über das Wetter. Ich würde es regnen lassen, wenn der Boden wieder zu trocken ist und lasse die Sonne scheinen, damit alle Pflanzen genug Licht bekommen. Aber letztlich ist es schon gut, dass man das Wetter nicht beeinflussen kann, jedem würde man es da sicher nicht recht machen.

Wenn du einen Pflanzenwettbewerb gewinnen müsstest, welche Pflanze würdest du mitbringen, um die Jury zu beeindrucken?

Eine meiner selbst vermehrten Agaven. Von denen stehen schon einige in den Wohnungen meiner Familie und da freut es mich immer, wenn eine doch mal blüht und ich ein Bild geschickt bekomme.

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Bei unserer Adventsausstellung gingen die Erlöse aus Glühwein und Punsch an das Kinderhaus AtemReich in München, eine Einrichtung für Kinder mit chronischen Atemwegserkrankungen. Insgesamt konnten wir 750 Euro sam-

mel, die wir bereits an die Vertreter des Kinderhauses überreichen durften. Auch beim Tag der offenen Gärtnerei werden die Spenden wieder an das Kinderhaus gehen. Schön, dass es solche Einrichtungen gibt – wir unterstützen gerne!

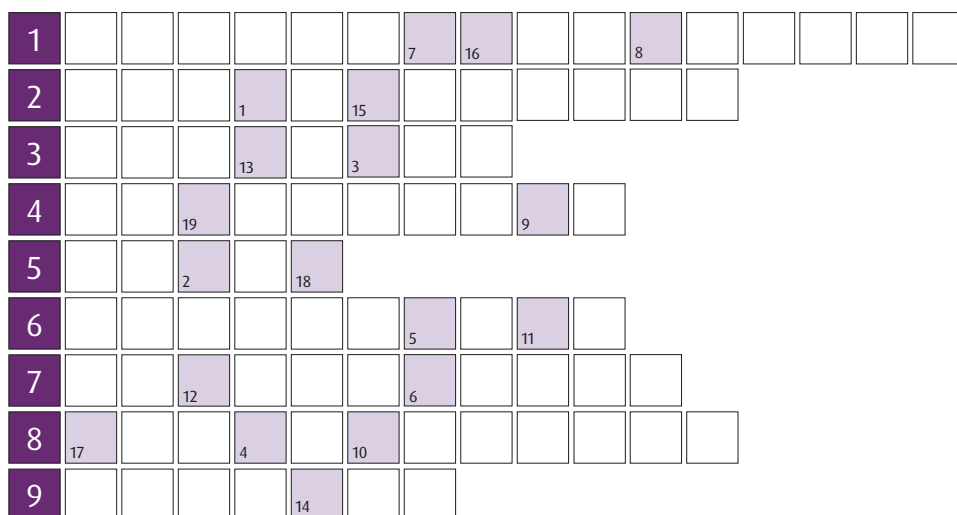


BERCHTENBREITER-RÄTSEL

Gewinnen Sie einen von 3 Einkaufsgutscheinen der Gärtnerei Berchtenbreiter!

Senden Sie eine Postkarte mit Namen und Adresse mit dem Lösungswort des Berchtenbreiter-Rätsels an uns (Adresse rechts unten). Teilnahmeschluss ist der 15. Mai 2025.

1. Welche Auszeichnung haben wir 2025 vom Bayerischen Landwirtschaftsministerium erhalten?
2. Wie heißt ein Aussteller, der am Tag der offenen Gärtnerei seine Produkte präsentiert?
3. Welche Knotentechnik kann am Tag der offenen Gärtnerei erlernt werden?
4. An welche Einrichtung gehen unsere Spenden? ... Atemreich
5. Welche Pflanze würde Andreas bei einem Pflanzenwettbewerb mitbringen?
6. Welches neue Gerät schützt die Rücken der Berchtenbreiter-Mitarbeiter?
7. Wie wird der Cotoneaster noch genannt?
8. Ein glücksbringender Nützlichling?
9. Welche Pflanzenart ist die Pflanze des Jahres „Eva“?



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

*Teilnahme nur für Personen über 18 Jahre mit Wohnsitz in Deutschland. Eine Barablösung des Gewinns ist nicht möglich; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die Berchtenbreiter GmbH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Gewinnspiels. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage.

ÖFFNUNGSZEITEN BLUMENHAUS ZU OSTERN

Gründonnerstag, 17.04.2025	8:30 – 18:00 Uhr
Karsamstag, 19.04.2025	8:30 – 14:00 Uhr
Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag	geschlossen

SONDERÖFFNUNGSZEITEN IM MAI

Muttertag, 11.05.2025	8:00 – 12:00 Uhr
Alle Samstage im Mai	8:30 – 15:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN GRABBERATUNGSBÜRO

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr	
Mittwoch und Samstag: geschlossen	
Samstag, 26.04.25 (Tag der offenen Gärtnerei)	9:00 bis 14:00 Uhr


Berchtenbreiter





Berchtenbreiter GmbH
Schwanseestraße 55
81549 München
Telefon 089 699 6853
www.berchtenbreiter.de

Registrieren Sie sich auf unserer Website für unseren Newsletter und verpassen Sie keine Neuigkeiten aus unserer Gärtnerei!



Folgen Sie uns auch auf Facebook und Instagram.

 Gärtnerei Berchtenbreiter
 gaertnerei_berchtenbreiter